

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 102 (1976)
Heft: 22

Illustration: Hilfe von der Privatindustrie
Autor: Hürzeler, Peter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

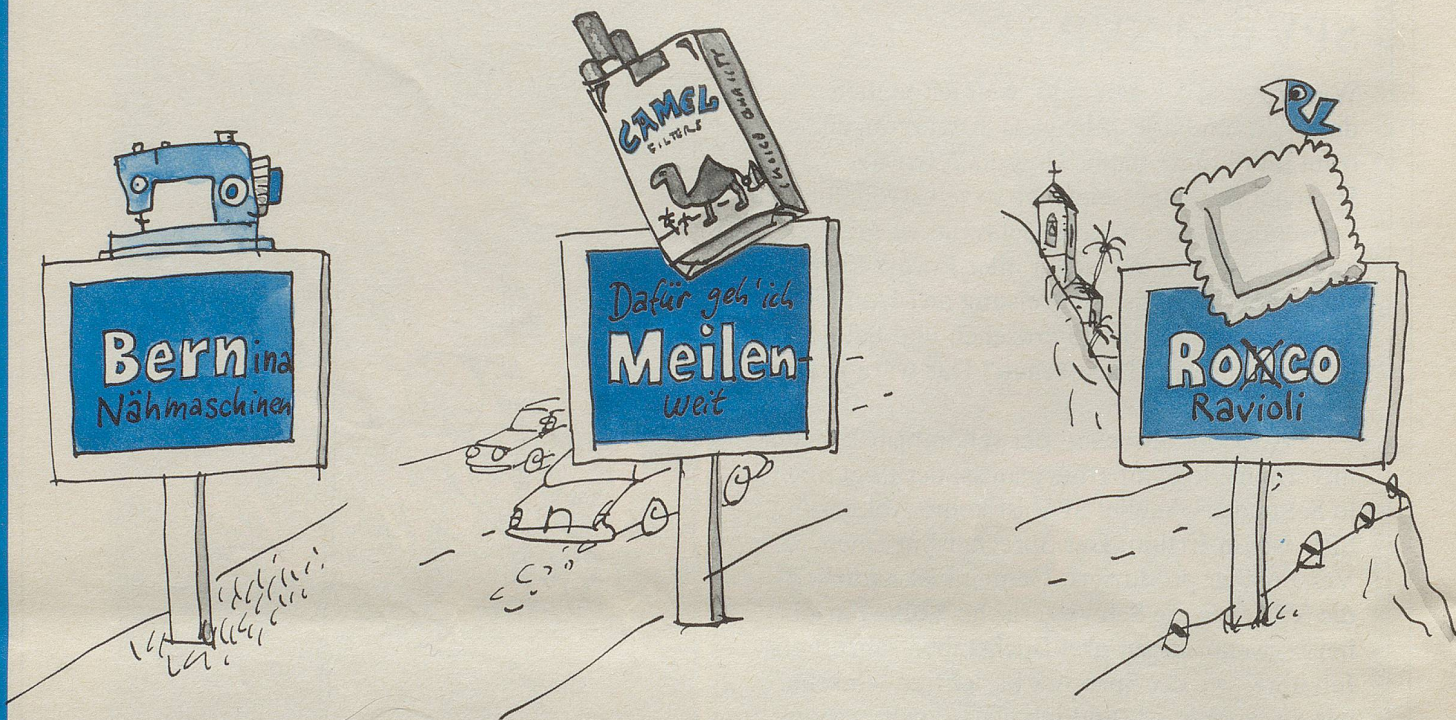
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hilfe von der Privatindustrie

Viele Gemeindekassen sind leer. Weitere Steuererhöhungen würden bei der Bevölkerung auf wenig Verständnis stossen. Eine grosse Chance für die Privatindustrie. Sie könnte helfen. Wie und was die Firmen mit ihren Werbebudgets alles finanzieren könnten, zeigen die folgenden Beispiele:



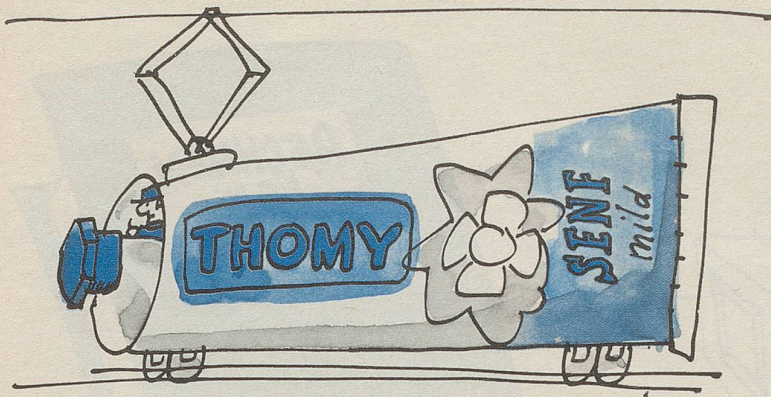
Sehr plakative Werbemöglichkeiten bieten Innerortstafeln ...



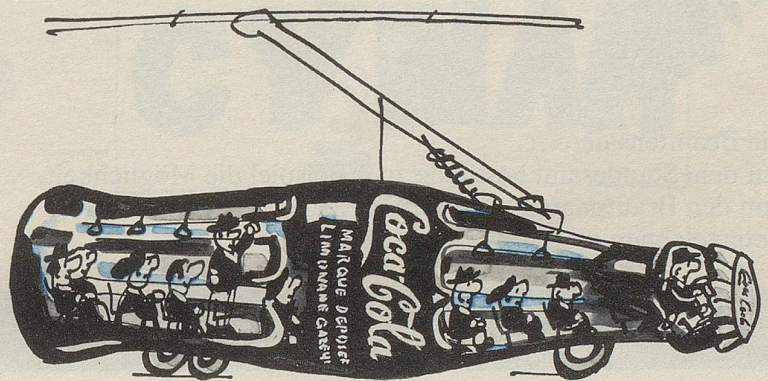
... aber auch die Finanzierung des Strassenbaus ...



... der Polizei ...



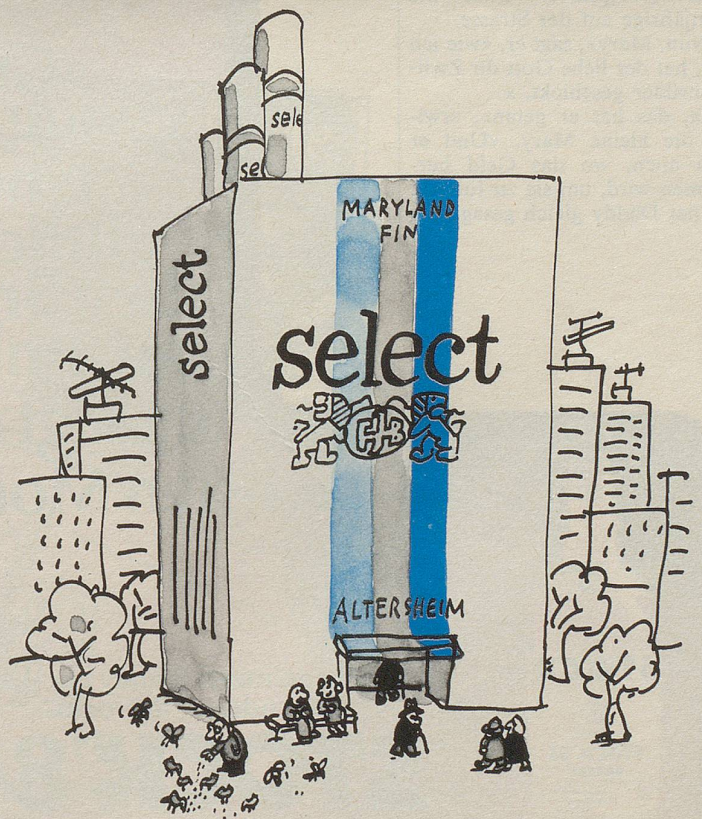
... der öffentlichen Verkehrsmittel wie Tram ...



... und Bus ...

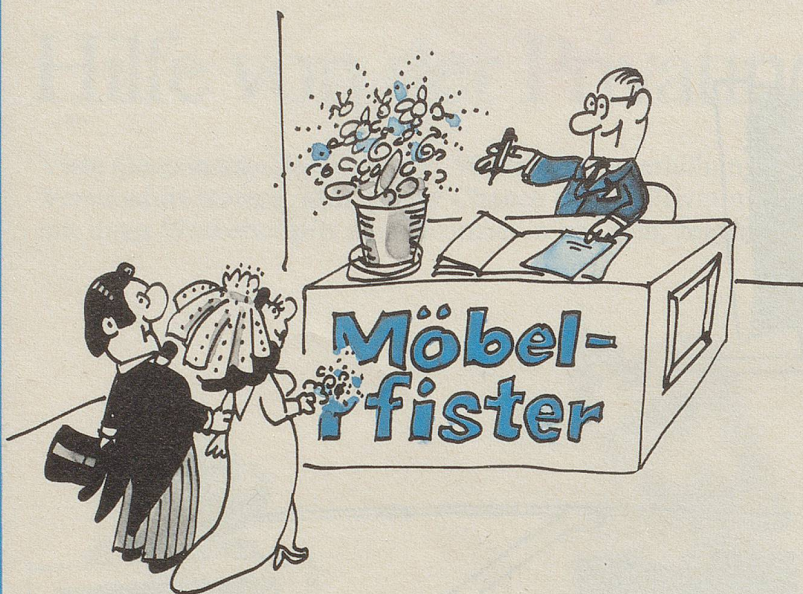


... der Bau und die Renovation von Kirchen ...



... Altersheimen und Spitälern ..





... die Beamtensaläre ...
auf dem Standesamt bestünde zum Beispiel die Möglichkeit,
von den Brautpaaren gleichzeitig einen Möbel-Sparvertrag
unterzeichnen zu lassen ...



... die Schulbücher
($\frac{3}{4}$ Inserate, $\frac{1}{4}$ Lehrstoff) ...

Allzuviel Glück

Der Dorfpfarrer trifft die Neunjährige auf der Strasse.

«Nun, Mary», sagt er, «wie ich höre, hat der liebe Gott dir Zwilingsbrüder geschickt.»

«Ja, das hat er getan», erwidert die kleine Mary. «Und er weiss auch, wo das Geld herkommen wird, um sie zu füttern. Das hat Daddy gleich gesagt.»

«Grund
genug,
einen
ehrlichen,
alten Brandy
zu trinken»

...sagt man
am nächsten Morgen.



Der begehrteste Brandy der Welt,
pur oder on the rocks.

STOCK'84

Puro distillato di vino

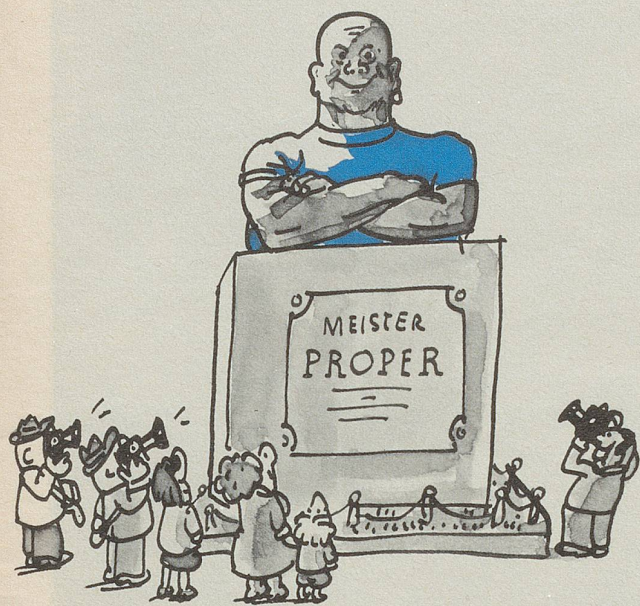


Ein Unglück

Der Student: «Was haben Sie denn mit meinem Hemd angefangen?»

«Ich hab's in die Wäscherei geschickt», sagt die Wirtin.

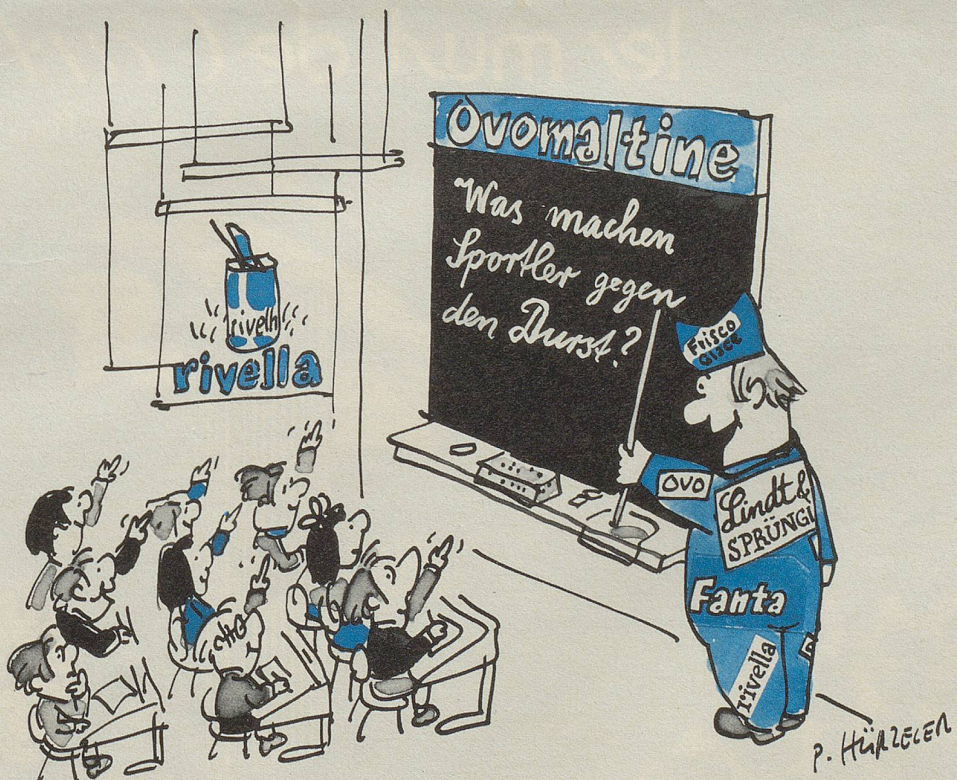
«Um Himmels willen!» schreit der Student. «Die ganze österreichische Geschichte war doch auf die Manschetten geschrieben!»



... der Bau und die Pflege der Denkmäler ...



... Gerichtskosten ...



... und nicht zuletzt natürlich auch die Finanzierung der Schulhäuser und die Saläre der Lehrer.